



Bisher stand einer durchgehenden Regelung eines Vakuumextruders das Problem im Weg, dass der Füllstand in der Vakuumkammer nicht genau bestimmt werden konnte und somit der Extruderschnecke keine konstanten Verhältnisse der Befüllung vorgab. Stand der Technik sind hier Grenzwertschalter, die eine Überfüllung der Vakuumkammer durch Abschalten der vorgeschalteten Vorpresse oder Doppelwellenmischer verhindern sollen. Hiermit lässt sich allerdings keine Regelung aufbauen, da nur der obere Grenzwert erfasst wird. Eine Unterfüllung der Extruderschnecke wird nicht erfasst. Hierzu bieten wir eine neue Lösung, den unter Vakuumatmosphäre

einsetzbaren Füllstandsmesser LEVELTRONIC.

Dieser Füllstandsmesser erlaubt eine cm-genaue Messung der Füllhöhe in der Vakuumkammer und gibt dazu ein analoges Signal 4 – 20 mA heraus. Mit diesem Signal, eingebunden in einen Regelkreis als Stellgröße, lässt sich der Förderstrom der Vorpresse oder des Doppelwellenmischer regeln und dem Abzugsverhalten der Extruderschnecke anpassen. Somit wird eine gleichmäßige Füllstandshöhe in der Vakuumkammer erzielt und das Arbeitsverhalten des Extruders vergleichmäßig, was sich in einer konstanten Extrusionsgeschwindigkeit und gleichmäßigen Druckverhältnissen bemerkbar macht.